

Rückblick: Dienstag, 04. November 2014

Abendveranstaltung der Sektion Zürich

zum Thema

Berücksichtigung der Mehrwertsteuer (MWST) bei der Abschlussprüfung – Hinweise aus der Prüferpraxis

Dienstag, 4. November 2014; 18.00 Uhr im Hotel Marriott, Neumühlequai 42, 8001 Zürich

Referat von Felix Ort, Engagement Partner bei Ernst & Young AG, Betriebsökonom HWV, dipl. Wirtschaftsprüfer. Mitglied Arbeitsgruppe der Kommission für Wirtschaftsprüfung für die Erarbeitung der PE 1 (neu Prüfungshinweis 20)

Viele Kunden der eingeschränkten und der ordentlichen Revision erwarten, dass die Mehrwertsteuer (MWST) im Rahmen der Abschlussprüfung gezielt geprüft wird. Der Abschlussprüfer befindet sich in einem Spannungsfeld zwischen Kundenerwartung und Umsetzung der Berufsgrundsätze bei der Prüfung. Zudem ist die MWST als Beratungsgebiet auch für Fachleute anspruchsvoll und die Risiken nicht immer sofort erkennbar.

Der Schweizer Prüfungshinweis 20 (PH 20) „Berücksichtigung der Mehrwertsteuer bei der Abschlussprüfung“ ist massgebend für Abschlüsse, die nach dem 15. Dezember 2013 enden. PH 20 übernahm dabei weitgehend die früher in der Prüfungsempfehlung 1 erwähnten Hinweise. Auch im Standard zur Eingeschränkten Revision sind die empfohlenen Prüfungshandlungen für den Bereich MWST festgehalten.

Unser Referent Felix Ort wird praktische Hinweise zum Vorgehen bei der Berücksichtigung der MWST-Risiken im Rahmen der Abschlussprüfung geben und steht Ihnen gerne für weitere Auskünfte zur Verfügung.

Lien(s) et téléchargement(s)

- [Télécharger le document](#)